



20

Für Sie vor Ort



## Inhalt

<b>Grußwort des Vorstands</b>	<b>3</b>
<b>Bericht des Vorstands</b>	<b>4</b>
<b>Bericht des Aufsichtsrats</b>	<b>7</b>
<b>Der Aufsichtsrat</b>	<b>8</b>
<b>Rückblick 2020</b>	<b>9</b>
<b>Wir stellen vor</b>	<b>10</b>
<b>Jahresbilanz 2020 – Aktiva</b>	<b>12</b>
<b>Jahresbilanz 2020 – Passiva</b>	<b>13</b>
<b>Gewinn-und-Verlust-Rechnung</b>	<b>14</b>
<b>Geschäftsstellen</b>	<b>15</b>

## Impressum

<b>Herausgeber</b>	Volksbank Braunlage eG
<b>Gestaltung und Produktion</b>	Volksbank Braunlage eG geno kom Werbeagentur GmbH, Münster
<b>Fotos</b>	ex animo MEDIA – Philipp Haberkorn Nordstadtlicht – Tobias und Daria Brabanski Nadja Buss

## Grußwort des Vorstands

### Sehr geehrte Mitglieder und Geschäftsfreunde,

was war das für ein Jahr 2020? Das wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben in Deutschland stand 2020 im Zeichen einer Krise, die durch das Coronavirus ausgelöst wurde. Die globale Virusverbreitung sowie die dagegen ergriffenen Maßnahmen ließen die bereits vorher eingetretene konjunkturelle Abschwächung in eine schwere Rezession münden. In den Monaten März und April sowie ab November kam es bundesweit zu einem weitgehenden Stillstand des Wirtschaftslebens. Hauptgrund hierfür waren Schutzmaßnahmen wie weitreichende Kontaktbeschränkungen und Grenzschießungen, die in Reaktion auf kräftig steigende Infektionszahlen eingeführt wurden und zu Unterbrechungen von Produktions- und Lieferketten führten. Insbesondere in unserem, stark vom Tourismus geprägten Geschäftsgebiet haben wir die Auswirkungen gespürt. Auf der anderen, positiven Seite stehen die Sommer- und Herbstmonate, die dem gesamten Harz einen lange nicht mehr dagewesenen regelrechten Besucheransturm bescherten, und natürlich hoffen wir darauf, dass diese positive Wahrnehmung und Entwicklung auch in der Zukunft wieder stattfinden und langfristig anhalten wird.

Die Volksbanken und Raiffeisenbanken waren auch im Coronakrisenjahr 2020 Garanten für regionale Wertschöpfung. Das Kreditvolumen der Volksbanken und Raiffeisenbanken ist weiter gewachsen, und vor dem Hintergrund des Sprungs der Sparquote auf 16 Prozent sind die Einlagen ebenso gestiegen.

Als eine der größten Herausforderung der nächsten Jahre für unsere Volksbank Braunlage eG sehen wir jedoch nicht nur die Eindämmung der „Covid-19-Pandemie“, sondern auch weiterhin das Niedrigzinsumfeld. Die Negativzinsen wirken sich immer stärker auf die Bilanzen unserer Bank aus, und es wird für uns zunehmend schwieriger, auskömmliche Erträge zu erwirtschaften. Und mit Blick auf die demografische Entwicklung und die sich verändernden



Kundenströme haben wir uns Ende 2020, nach langer und reiflicher Überlegung, gemeinsam mit dem Aufsichtsrat dazu entschlossen, unsere Filialen in Hohegeiß, Wieda und Zorge ab dem Jahr 2021 nicht mehr personell zu besetzen. Wir waren uns der Tatsache bewusst, dass wir mit dieser Entscheidung nicht überall auf ein positives Feedback stoßen werden, konnten aber eine Fortführung „wie bisher“ mit dem Ziel der langfristigen Existenzsicherung der Bank nicht mehr vereinbaren und hoffen auf Ihr Verständnis.

Insgesamt sind wir mit der positiven Geschäftsentwicklung im Jahr 2020, mit einem Wachstum im Kredit- und Einlagengeschäft, zufrieden, und uns zeigt es einmal mehr, dass Sie als Mitglieder und Kunden weiterhin Vertrauen in unser Geschäftsmodell haben und wir Sie mit unseren Leistungen überzeugen konnten, um damit den Weg für eine positive Zukunft frei zu machen.

Zu diesem Erfolg der Volksbank Braunlage eG haben viele Menschen beigetragen. Unser Dank geht deshalb an alle Mitglieder, Kunden und Geschäftspartner für das uns bereits seit vielen Jahren entgegengebrachte Vertrauen. Ein besonderer Dank gebührt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr hohes und vorbildliches Engagement sowie ihre wieder herausragenden Leistungen. Bei den Mitgliedern des Aufsichtsrates möchten wir uns ebenso für die konstruktive und wirkungsvolle Zusammenarbeit bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Janßen

Kai Engelhardt

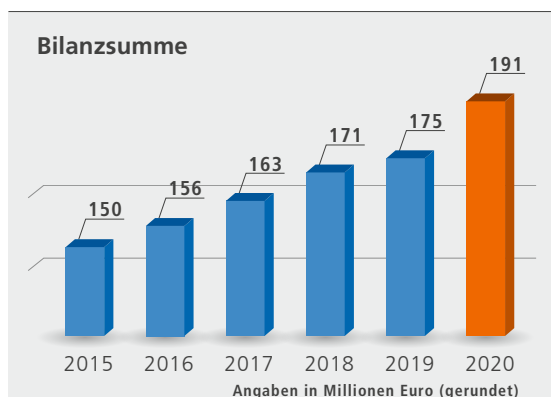
# Bericht des Vorstands über das Geschäftsjahr 2020

Das Geschäftsjahr 2020 ist für die Volksbank Braunschweig eG insgesamt gut verlaufen. Im Vergleich zu unseren Mitbewerbern am Markt konnten wir uns gut behaupten.

Nachfolgend die Entwicklung von ausgewählten Bilanzpositionen (Kurzfassung):

## Bilanzsumme

Zum 31.12.2020 betrug die Bilanzsumme 191.060 TEUR (2019: 174.605 TEUR). Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies einen Zuwachs um 9,4%, was oberhalb der allgemeinen Entwicklung der Volksbanken und Raiffeisenbanken liegt.



## Liquidität

Die Zahlungsbereitschaft unserer Bank war während des gesamten Berichtszeitraumes jederzeit gegeben. Die von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht aufgestellten Grundsätze über die Eigenkapitalausstattung und Liquidität haben wir stets eingehalten.

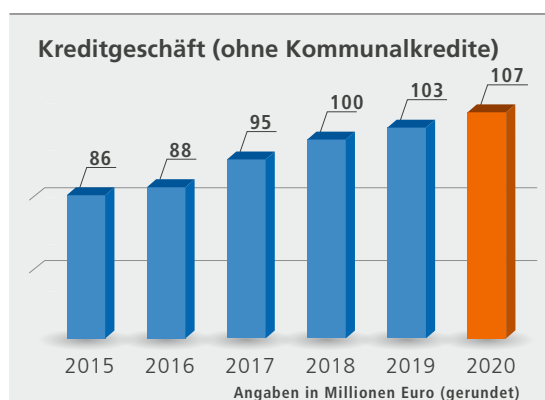
## Wertpapiere

Zum Jahresende beliefen sich die bankeigenen Wertpapiere auf 63.782 TEUR (2019: 51.263 TEUR). Der Wertpapierbestand ist mit 3.259 TEUR im Anlagevermögen und mit 60.523 TEUR im Umlaufvermögen enthalten und komplett nach dem strengen Niederstwertprinzip bewertet.

## Kreditgeschäft

Die Forderungen an unsere Kunden betragen zum 31.12.2019 insgesamt 111.776 TEUR (2019: 109.069 TEUR). Das entspricht einem Anstieg um 2,5%. Mit Blick auf das gesamte Kundenkreditgeschäft der Genossenschaftsbanken liegt unsere Entwicklung im allgemeinen Trend.

Für alle erkennbaren Risiken in den Kreditengagements haben wir entsprechende Risikovorsorge getroffen. Die vorgeschriebenen Höchstkreditgrenzen nach den gesetzlichen und satzungsmäßigen Bestimmungen wurden eingehalten.



## Sachanlagen

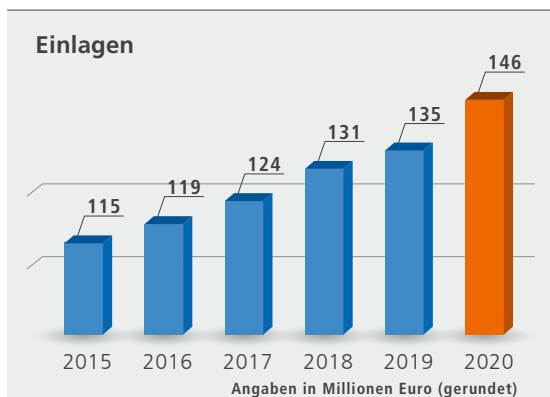
Der Buchwert unseres Sachanlagevermögens erhöhte sich nach den vorgeschriebenen Abschreibungen und Zugängen von 1.015 TEUR auf 1.359 TEUR. Hiervon entfallen 796 TEUR auf Grundstücke und Gebäude und 563 TEUR auf Betriebs- und Geschäftsausstattung.

## Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von 14.714 TEUR (2019: 11.419 TEUR) setzten sich in erster Linie aus zinsgünstigen, langfristigen Refinanzierungsmitteln für unsere Kunden zusammen.

## Einlagengeschäft

Unsere Kundeneinlagen beliefen sich zum 31.12.2020 auf 145.741 TEUR (2019: 135.367 TEUR). Somit erhöhte sich unser Volumen um 7,7%. Ein wesentlicher Teil der Kundenanlagen ist bei unseren Partnern der Genossenschaftlichen FinanzGruppe in Form von Wertpapierdepots, Versicherungsrückkaufswerten, Fondsanlagekonten und Bausparguthaben angelegt. Inklusiv dieser nicht in unserer Bilanz wirksamen Anlageformen betreuen wir damit ein Kundenanlagevolumen von insgesamt ca. 180.953 TEUR.



## Sicherheit

Für das Vertrauen unserer Kunden in die Sicherheit ihrer Einlagen ist die Volksbank Braunlage eG der amtlich anerkannten BVR Institutssicherung GmbH und der zusätzlichen freiwilligen Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. angeschlossen. Als institutsbezogene Sicherungssysteme haben beide Einrichtungen die Aufgabe, drohende oder bestehende wirtschaftliche Schwierigkeiten bei den ihnen angeschlossenen Instituten abzuwenden oder zu beheben (Institutsschutz). Alle Institute, die diesen Sicherungssystemen angeschlossen sind, unterstützen sich gegenseitig, um eine Insolvenz zu vermeiden. Über den Institutsschutz sind auch die Einlagen der Kunden – darunter fallen im Wesentlichen Spareinlagen, Sparbriefe, Termineinlagen, Sichteinlagen und Schuldverschreibungen – geschützt.

## Mitglieder

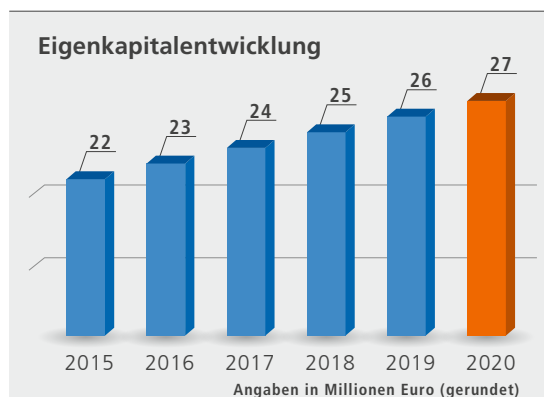
Die Mitgliederzahl hat sich im vergangenen Geschäftsjahr auf jetzt 4.876 (2019: 4.880) reduziert. Insgesamt waren unsere Mitglieder mit 10.068 Geschäftsanteilen (2019: 10.176) beteiligt.

Für das Vertrauen zu unserer Bank bedankt sich der Vorstand sehr herzlich bei allen Mitgliedern.

## Eigenkapital

Das bilanzielle Eigenkapital belief sich auf 27.234 TEUR und hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 827 TEUR erhöht. Die Eigenmittelausstattung gemäß Art. 72 CRR betrug per 31.12.2020 28.491 TEUR (2019: 27.076 TEUR).

Damit verfügen wir über eine gute Eigenkapitalausstattung. Die aufsichtsrechtlich geforderte Eigenkapitalunterlegung wurde im Geschäftsjahr 2020 jederzeit eingehalten.



## Ertragslage

Im Geschäftsjahr 2020 verminderte sich der Zinsüberschuss um 81 TEUR auf 4.568 TEUR.

Den Provisionserträgen in Höhe von 1.315 TEUR standen 173 TEUR Provisionsaufwendungen gegenüber.

Die Personalkosten erhöhten sich um 40 TEUR auf 2.563 TEUR, und die allgemeinen Verwaltungsaufwendungen stiegen um 89 TEUR auf 1.370 TEUR an.

Das Betriebsergebnis – bezogen auf das durchschnittliche Jahresgeschäftsvolumen – verminderte sich von 1,13 % im Jahr 2019 auf 0,98 % im Jahr 2020, liegt damit aber weiterhin über dem Landes- und Bundesdurchschnitt.

### Mitarbeiter

Auch im Geschäftsjahr 2020 konnten unsere Mitglieder und Kunden wieder auf unsere kompetente, ihren Bedürfnissen entsprechende Beratung vor Ort setzen. Die Basis dafür sind unsere insgesamt 39 Mitarbeiter (davon 3 Auszubildende). Unsere Mitarbeiter sind unser größtes Kapital. Deshalb investieren wir permanent in ihre Aus- und Weiterbildung. Nur mit hervorragend ausgebildetem Personal können wir den Ansprüchen unserer Mitglieder und Kunden gerecht werden.

### Gewinnverwendung

Für das abgelaufene Geschäftsjahr 2020 weisen wir in der Bilanz einen Jahresüberschuss von 736.268,33 EUR aus. Nach Vorwegzuweisung von 300.000 EUR schlägt der Vorstand in Übereinstimmung mit dem Aufsichtsrat folgende Gewinnverwendung vor:

6 % Dividende	80.671,66 EUR
Zuweisung an die gesetzliche Rücklage	200.000,00 EUR
Zuweisung an andere Rücklagen	155.596,67 EUR

Voraussetzung dafür ist die Zustimmung der Generalversammlung.

### Vermögenslage

Die Vermögenslage ist geordnet. Alle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten wurden unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen bewertet. Die Wertberichtigungen und Rückstellungen wurden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gebildet; sie berücksichtigen alle erkennbaren Risiken.

### Schlusswort

Wir danken unseren Mitgliedern, Kunden, Mitarbeitern und Partnern innerhalb der Genossenschaftlichen FinanzGruppe für ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit im zurückliegenden Geschäftsjahr.

Darüber hinaus danken wir dem Aufsichtsrat für die jederzeit vertrauens- und verantwortungsvolle Zusammenarbeit.

Der Vorstand



Thomas Janßen



Kai Engelhardt



## Bericht des Aufsichtsrats über das Geschäftsjahr 2020

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der vorliegende Jahresabschluss 2020 mit Lagebericht wurde vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Generalversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und für in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Generalversammlung, die vom Vorstand vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.



Gemäß § 3 Absatz 3 des Gesetzes über Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohneigentumsrecht zur Bekämpfung der Auswirkung der Covid-19-Pandemie hat der Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 10.05.2021 den Jahresabschluss zum 31.12.2020 festgestellt.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheiden in diesem Jahr Herr Klaus Hlawaty und Frau Heike Krüger aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl von Herrn Hlawaty und Frau Krüger ist zulässig.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

Braunlage, den 10.05.2021

Der Aufsichtsrat

A handwritten signature in blue ink, which appears to read "Peter Ullrich". The signature is written in a cursive style.

Peter Ullrich – Vorsitzender –

## Der Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat hat die Geschäftsführung des Vorstands zu überwachen und sich zu diesem Zweck über die Angelegenheiten der Genossenschaft zu unterrichten. Er kann jederzeit Berichterstattung vom Vorstand verlangen. Die Mitglieder des Aufsichtsrats haben bei ihrer Tätigkeit die Sorgfalt eines ordentlichen und gewissenhaften Aufsichtsratsmitglieds einer Kreditgenossenschaft anzuwenden.

### Derzeitige Zusammensetzung



In der vorderen Reihe (v. l. n. r.): Peter Ullrich, Kai Engelhardt (Vorstand), Thomas Janßen (Vorstand), Klaus Hlawaty  
In der hinteren Reihe stehend (v. l. n. r.): Heike Krüger, Daniel Richter, Achim Frielingsdorf

### Vorsitzende des Aufsichtsrats von 1923 bis 2020

August Hesse	Kaufmann	1923–1953
Richard Fricke	Kfz-Händler	1953–1970
Fritz Kühne	Hotelier	1970–1977
Alfred Busse	Malermeister	1977–1985
Siegfried Obermann	Speditionskaufmann	1985–2004
Manfred Seese	Geschäftsführer	2004–2011
Peter Ullrich	Stadtangestellter	seit 17.05.2011



## Ein Rückblick auf das Jahr 2020

### Ein besonderes Jubiläum

Am 10.01.2020 feierte unser geschätzter Mitarbeiter Herr Hans-Joachim Peters sein 40. Dienstjubiläum.

Am 10.01.1980 bestand Herr Peters seine Prüfung zum Bankkaufmann und trat anschließend in ein Angestelltenverhältnis bei der Volksbank Braunlage eG ein und blieb unserem Haus sein ganzes Arbeitsleben treu.

Seit dem 01.07.2020 befindet sich Herr Peters in seinem wohlverdienten Ruhestand, und wir bedanken uns auf diesem Wege noch einmal herzlich für die jahrzehntelange, gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen Herrn Peters alles Gute für die Zukunft sowie viel Gesundheit.



### Gewinnsparen 2020

Die Verteilung der Reinerträge hat sich in den Jahren als kleine Traditionsveranstaltung etabliert. Auf die offizielle Vergabe mussten wir leider in diesem Jahr coronabedingt verzichten. Selbstverständlich wurden die zahlreichen Vereine und Organisationen trotzdem mit den Mitteln aus den Reinerträgen des VR-Gewinnsparens unterstützt.

Insgesamt konnten wir einen Gesamtbetrag von 10.126,20 EUR ausschütten. U.a. konnte sich die Freiwillige Feuerwehr Walkenried über neue Bekleidung, der Förderverein Gymnasium Braunlage über neue EDV für die Schüler oder die Kita Rübeland über Verkehrssicherheits-Leuchttafeln freuen.

2020 unterhielten unsere Mitglieder und Kunden 4.241 Lose bei der Volksbank Braunlage eG, und insgesamt konnten **28.273,00 EUR** an die glücklichen Gewinner ausgezahlt werden.



Die Gewinne teilten sich wie folgt auf:

1 x	5.000,00 € =	5.000,00 €
2 x	500,00 € =	1.000,00 €
1 x	250,00 € =	250,00 €
8 x	100,00 € =	800,00 €
6 x	50,00 € =	300,00 €
3 x	25,00 € =	75,00 €
40 x	10,00 € =	400,00 €
5112 x	4,00 € =	20.448,00 €

Wir gratulieren nochmals allen Gewinnerinnen und Gewinnern und bedanken uns für ihr Engagement und die zahlreichen Gewinnsparende, durch die soziale und gemeinnützige Projekte in unserer Region unterstützt werden konnten.

Sie möchten auch zu den glücklichen Gewinnern zählen und gleichzeitig Gutes tun? Sprechen Sie uns gern an, wir beraten Sie gern!

## Volksbank Braunlage eG – wir stellen vor

### Making of Imagefilm der Volksbank Braunlage eG

Die Volksbank Braunlage ist seit vielen Jahrzehnten maßgeblich am positiven Wandel von Braunlage und dem Harz beteiligt.

Um unser Image stärker zu festigen und auf die Diversität der Projekte aufmerksam zu machen, die wir im Namen unserer Kunden betreuen, haben wir im vergangenen Herbst mit der Produktion eines Imagefilms begonnen. Für eine professionelle Umsetzung unserer Filmidee arbeiten wir mit der Agentur ex animo MEDIA aus Braunlage zusammen, mit der wir bereits im Rahmen ihrer Filmkampagne „Braunlage ist zurück“ und für Mitarbeiterportraits kooperiert hatten.



Nach einigen ausführlichen Konzeptionsterminen, in denen wir gemeinsam unsere Ziele für den Film und dessen Inhalte abstimmten, begann das junge Team von ex animo MEDIA mit der Produktion.

Als Konzept für unseren Imagefilm in ca. 90 bis 180 Sekunden Länge überlegten wir, anhand von bildlichen Beispielen nach und nach die folgende Frage an uns selbst zu beantworten: „Eine regionale Bank sein ... wie geht das denn?“.

Verschiedene Antwortmöglichkeiten dienen dabei als Basis zur Demonstration diverser Projekte, die wir mit und für unsere Kunden möglich machen. So ist eine der genannten Antworten, dass wir für unsere Kunden die Ansprechpartner in den „wirklich wichtigen Fragen des Lebens“ sind.

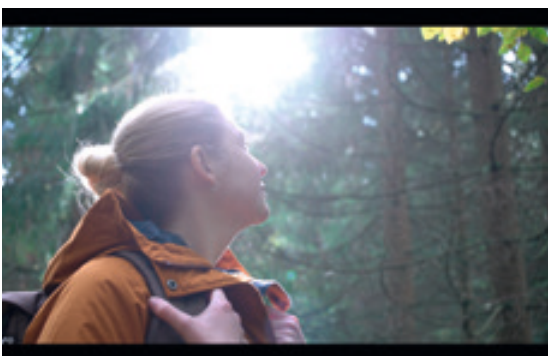
Überblendet wird dieser Satz zum einen von einem jungen Paar, das dank unseres ImmoCenters – vertreten durch Veronika Sandig – ihre Pläne vom Eigenheim in die Tat umsetzen konnte.

Einen besonderen Fokus legt unsere Partneragentur bei ihren Filmproduktionen auf Authentizität. So arbeiteten sie im Laufe der Dreharbeiten ausschließlich mit echten Mitarbeitern und Kunden und verzichtete komplett auf Einsatz professioneller, externer Darsteller.



Ein weiteres Stilmittel, das die erwünschte Authentizität verstärken soll, ist der Einsatz eines sogenannten O-Tones. Zusätzlich zu einer Sprecherin respektive einem Sprecher, der die gezeigten Bilder aus „dem Off“ begleitet, hat auch unser Bereichsleiter Kay Rogge das Wort bekommen. Ziel dieses Stilmittels ist es, die Aussagen des Off-Sprechers auch aus unserer eigenen Perspektive zu validieren.

Als Volksbank mit Hauptsitz im Herzen des Harzes war es uns außerdem ein Anliegen, einen Bezug zu unserer einzigartigen Natur herzustellen. So bildet unsere Serviceberaterin Annika Vagt im Verlauf des Films einen roten Faden mit immer wiederkehrenden Szenen ihrer Wanderung durch den Harz, der mit ihrer Ankunft an der Wolfswarte bei Torfhaus endet.



Die naturbezogenen Inhalte des Films stellen sich im Verlauf des Films allerdings als Aufhänger dafür heraus, was das Hauptmotiv unseres täglichen Handelns ist.

Wer oder was dieses Hauptmotiv ist und wen unser Vorstandsmitglied Herr Janßen so beim Einkaufen trifft, erfahren Sie beim Anschauen unseres brandneuen Imagefilms – produziert durch ex animo MEDIA.



## Bilanz zum 31. Dezember 2020 – Kurzfassung ohne Anhang

	€	€	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr T€
<b>1. Barreserve</b>					
a) Kassenbestand			2.865.104,27		3.026
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken darunter: bei der Deutschen Bundesbank	3.869.544,75		3.869.544,75		4.526 (4.526)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	6.734.649,02	0
<b>2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind</b>					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00		0,00		0 (0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
<b>3. Forderungen an Kreditinstitute</b>					
a) täglich fällig			1.353.695,26		1.724
b) andere Forderungen			0,00	1.353.695,26	0
<b>4. Forderungen an Kunden</b>				111.775.585,78	109.069
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert Kommunalkredite	4.279.251,80 4.861.282,16				(5.441) (5.625)
<b>5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere</b>					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00	0,00			0 (0)
ab) von anderen Emittenten darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00	0,00	0,00		0 (0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	4.874.992,36	4.874.992,36			2.558 (2.558)
bb) von anderen Emittenten darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	28.224.747,96	50.922.573,90	55.797.566,26		42.338 (24.832)
c) eigene Schuldverschreibungen Nennbetrag	0,00		0,00	55.797.566,26	0 (0)
<b>6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere</b>				7.984.295,51	6.366
<b>6a. Handelsbestand</b>				0,00	0
<b>7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften</b>					
a) Beteiligungen			3.828.536,65		3.830
darunter: an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften darunter: bei Kreditgenossenschaften bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00 0,00		3.310,00	3.831.846,65	3 (0) (0)
<b>8. Anteile an verbundenen Unternehmen</b>				0,00	0
darunter: an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
<b>9. Treuhandvermögen</b>				2.112.049,72	60
darunter: Treuhandkredite	2.112.049,72				(60)
<b>10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuld- verschreibungen aus deren Umtausch</b>				0,00	0
<b>11. Immaterielle Anlagewerte</b>					
a) selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			3.124,00		5
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	3.124,00	0
<b>12. Sachanlagen</b>				1.359.117,75	1.015
<b>13. Sonstige Vermögensgegenstände</b>				108.482,54	81
<b>14. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				0,00	4
<b>Summe der Aktiva</b>				<b>191.060.412,49</b>	<b>174.605</b>

Dem vollständigen Jahresabschluss und Lagebericht wurde der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk durch den Genossenschaftsverband e.V. am 22.04.2021 erteilt. Die Einreichung dieser Unterlagen sowie der in § 325 Abs. 1 HGB genannten weiteren Unterlagen bei dem Betreiber des elektronischen Bundesanzeigers zwecks Veröffentlichung ist noch nicht erfolgt.

# PASSIVA

	€	€	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr T€
<b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>					
a) täglich fällig			0,00		0
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			14.713.659,83	14.713.659,83	11.419
<b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</b>					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		44.196.658,04			46.006
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		229.316,20	44.425.974,24		277
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		86.961.985,38			70.220
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		14.353.439,99	101.315.425,37	145.741.399,61	18.864
<b>3. Verbriefte Verbindlichkeiten</b>					
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			0,00	0,00	0
darunter:					
Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
<b>3a. Handelsbestand</b>				0,00	0
<b>4. Treuhandverbindlichkeiten</b>				2.112.049,72	60
darunter: Treuhandkredite	2.112.049,72				(60)
<b>5. Sonstige Verbindlichkeiten</b>				312.881,23	122
<b>6. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				23.418,83	36
<b>6a. Passive latente Steuern</b>				0,00	0
<b>7. Rückstellungen</b>					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			554.579,00		706
b) Steuerrückstellungen			126.840,00		296
c) andere Rückstellungen			227.556,15	908.975,15	192
<b>8. [gestrichen]</b>				0,00	0
<b>9. Nachrangige Verbindlichkeiten</b>				0,00	0
<b>10. Genusssrechtskapital</b>				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
<b>11. Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				10.700.000,00	10.500
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)
<b>12. Eigenkapital</b>					
a) gezeichnetes Kapital			1.365.014,25		1.379
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		7.750.000,00			7.400
cb) andere Ergebnisrücklagen		6.996.745,54	14.746.745,54		6.729
d) Bilanzgewinn			436.268,33	16.548.028,12	399
<b>Summe der Passiva</b>				<b>191.060.412,49</b>	<b>174.605</b>
<b>1. Eventualverbindlichkeiten</b>					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		1.629.940,93			1.530
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	1.629.940,93		0
<b>2. Andere Verpflichtungen</b>					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) unwiderrufliche Kreditzusagen		5.420.878,30	5.420.878,30		6.538
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)



## Gewinn- und Verlust-Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

	€	€	€	Geschäftsjahr €	Vorjahr T€
<b>1. Zinserträge aus</b>					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		3.662.189,26			3.857
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		928.379,05	4.590.568,31		875
<b>2. Zinsaufwendungen</b>			227.866,66	4.362.701,65	325
<b>3. Laufende Erträge aus</b>					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			202.562,10		167
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			2.622,65		75
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			0,00	205.184,75	0
<b>4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen</b>				0,00	0
<b>5. Provisionserträge</b>			1.314.585,58		1.259
<b>6. Provisionsaufwendungen</b>			173.200,31	1.141.385,27	164
<b>7. Nettoertrag des Handelsbestands</b>				10.886,21	2
<b>8. Sonstige betriebliche Erträge</b>				261.360,95	277
<b>9. [gestrichen]</b>				0,00	0
<b>10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen</b>					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		2.091.364,06			2.024
ab) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung darunter: für Altersversorgung	107.783,55	471.778,47	2.563.142,53		499 (139)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			1.369.834,57	3.932.977,10	1.281
<b>11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen</b>				173.836,80	160
<b>12. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>				42.853,15	82
<b>13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			390.276,92		0
<b>14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			0,00	-390.276,92	374
<b>15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere</b>			4.553,87		12
<b>16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren</b>			0,00	-4.553,87	0
<b>17. Aufwendungen aus Verlustübernahme</b>				1.286,10	0
<b>18. [gestrichen]</b>				0,00	0
<b>19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>				1.435.734,89	2.339
<b>20. Außerordentliche Erträge</b>			0,00		0
<b>21. Außerordentliche Aufwendungen</b>			0,00		0
<b>22. Außerordentliches Ergebnis</b>				0,00	(0)
<b>23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>			492.888,34		633
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
<b>24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen</b>			6.578,22	499.466,56	7
<b>24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				200.000,00	1.000
<b>25. Jahresüberschuss</b>				736.268,33	699
<b>26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>				0,00	0
				736.268,33	699
<b>27. Entnahmen aus Ergebnismrücklagen</b>					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b) aus anderen Ergebnismrücklagen			0,00	0,00	0
				736.268,33	699
<b>28. Einstellungen in Ergebnismrücklagen</b>					
a) in die gesetzliche Rücklage			150.000,00		150
b) in andere Ergebnismrücklagen			150.000,00	300.000,00	150
<b>29. Bilanzgewinn</b>				<b>436.268,33</b>	<b>399</b>



## Geschäftsstellen der Volksbank Braunlage eG

### Hauptstelle

38700 Braunlage  
Herzog-Wilhelm-Straße 19

Telefon: 05520 803-0  
Telefax: 05520 803-60  
info@vbbraunlage.de  
www.vbbraunlage.de  
BIC: GENODEF1BLG

### Zweigstellen

38877 Benneckenstein  
Max-Schmeling-Platz 9  
Telefon: 039457 2208  
Telefax: 039457 98383

38875 Elbingerode  
Markt 2  
Telefon: 039454 42218  
Telefax: 039454 48303

38899 Hasselfelde  
Breite Straße 21  
Telefon: 039459 71002  
Telefax: 039459 18758

37445 Walkenried  
Harzstraße 15  
Telefon: 05525 690  
Telefax: 05525 9998381

### Automatenzweigstelle

38879 Schierke  
Kirchberg 16

38700 Hohegeiß  
Lange Straße 26

37445 Wieda  
Otto-Haberlandt-Straße 22a

37445 Zorge  
Taubentalstraße 38

### Geldautomat

38899 Hasselfelde  
Westernstadt Pullman City Harz  
Am Rosentale 1



An advertisement for Volksbank Braunlage eG. The top part shows a young child in a red jacket running happily in a grassy field with several alpacas. The background is a soft, golden sunset. The text 'vbbraunlage.de' is in the top right corner. A large blue banner with white text reads 'Unser wichtigstes Investment: die nächste Generation.' Below it, another blue banner says 'Morgen kann kommen.' and a smaller orange banner says 'Wir machen den Weg frei.' In the bottom right corner, there is a small text block: 'Wir finden, die Welt braucht mehr Zuversicht. Deshalb unterstützen wir alle, die den Mut haben, ihre Zukunft selbst in die Hand zu nehmen. Anpacker und Frühaufsteher, die Familien oder Start-ups gründen, Hausbauer, Fliesenschmied – gemeinsam schauen wir nach vorn und sagen: Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.' The Volksbank Braunlage eG logo is in the bottom right corner.





**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

Gerade in der heutigen Zeit braucht die Welt wieder mehr Zuversicht. Deshalb unterstützen wir alle, die trotz Herausforderungen den Mut finden, die Zukunft in die Hand zu nehmen: Ideenhaber und Anpacker, Familien und Planschmieder, Mitbestimmer, Unternehmer und Alltagshelden. Gemeinsam schauen wir nach vorn und sagen: Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.

**Volksbank  
Braunlage eG**

